

# Zeichenerklärung

## zu den Festsetzungen des Bebauungsplanes



**1. Bestandsangaben**  
 Die für die Darstellung des Bestandes verwendeten Symbole entsprechen, soweit nicht aufgeführt, den Zeichenschriften für Flurkarten in Rheinland-Pfalz.

- Vorhandene Gebäude
- Freistehende Mauer
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze (Eigentumsgrenze)
- Flurstücksnr.
- Nutzungsartgrenze
- Topograph. Umrisslinie

**2. Art der baulichen Nutzung**

WS	Kleinsiedlungsgebiet	MD	Dorfgebiet
WR	Reines Wohngebiet	MI	Mischgebiet
WA	Allgemeines Wohngebiet	MK	Kerngebiet
WB	Besonderes Wohngebiet	SO	Sondergebiet
GE	Gewerbegebiet		
GI	Industriegebiet		

**3. Maß der baulichen Nutzung**  
 (Die nachstehenden Zahlenwerte sind nur Beispiele)

II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze  
 I Zahl der Vollgeschosse zwingend

GRZ 0,4 Grundflächenzahl  
 GFZ 0,8 Geschossflächenzahl  
 Baumassenzahl

**4. Bauweise, Baulinie, Baugrenze**

- Offene Bauweise
- Nur Einzelhäuser zulässig
- Nur Doppelhäuser zulässig
- Einzel- u. Doppelhäuser zulässig
- Nur Hausgruppen zulässig
- Geschlossene Bauweise

Baugrenze  
 Baulinie

**5. Erschließung, Versorgung**

Fläche für den Gemeinbedarf

Verkehrsflächen:  
 Straßenverkehrsfläche  
 Verkehrsberuhigter Bereich  
 Öffentliche Parkfläche

Versorgungsanlagen:  
 Transformatorstation

Versorgungs- und Abwasserleitungen:  
 Freileitung mit Schutzstreifen z. B. 20 KV  
 Kanal- Wasserleitungen, Kabel  
 mit Geh- Fahr- oder Leitungsrecht  
 zu belastende Fläche

**6. Grünflächen, Pflanzbindungen**

- Grünflächen öffentlich bzw. Zusatz privat
- Bäume zu pflanzen
- Bäume zu erhalten
- Straucher zu pflanzen
- Straucher zu erhalten

**7. Flächen für die Wasserwirtschaft und dgl.**

- Wasserflächen
- Überschwemmungsgebiet

**8. Sonstige Planzeichen**

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Gewünschte Grenzziehung -unverbindlich-
- Gebäudestellung / Firstrichtung
- Sichtfeld - Lagerung, Abstellen, Bewuchs u. Einfriedigung max. 0,80 m Höhe zulässig
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche

**9. Textfestsetzungen**

**10. Gestalterische Festsetzungen gemäß § 86 LBauO**

SD Satteldach  
 WD Walmdach  
 FD Flachdach

**11. Maß d. baulichen Nutzung**

Gemarkung: Kaden  
 Maßstab: 1:1000  
 RaKa Nr.: 2301 A, 2201 B

Flur: versch.  
 Verkleinerung: —  
 Vergrößerung: —

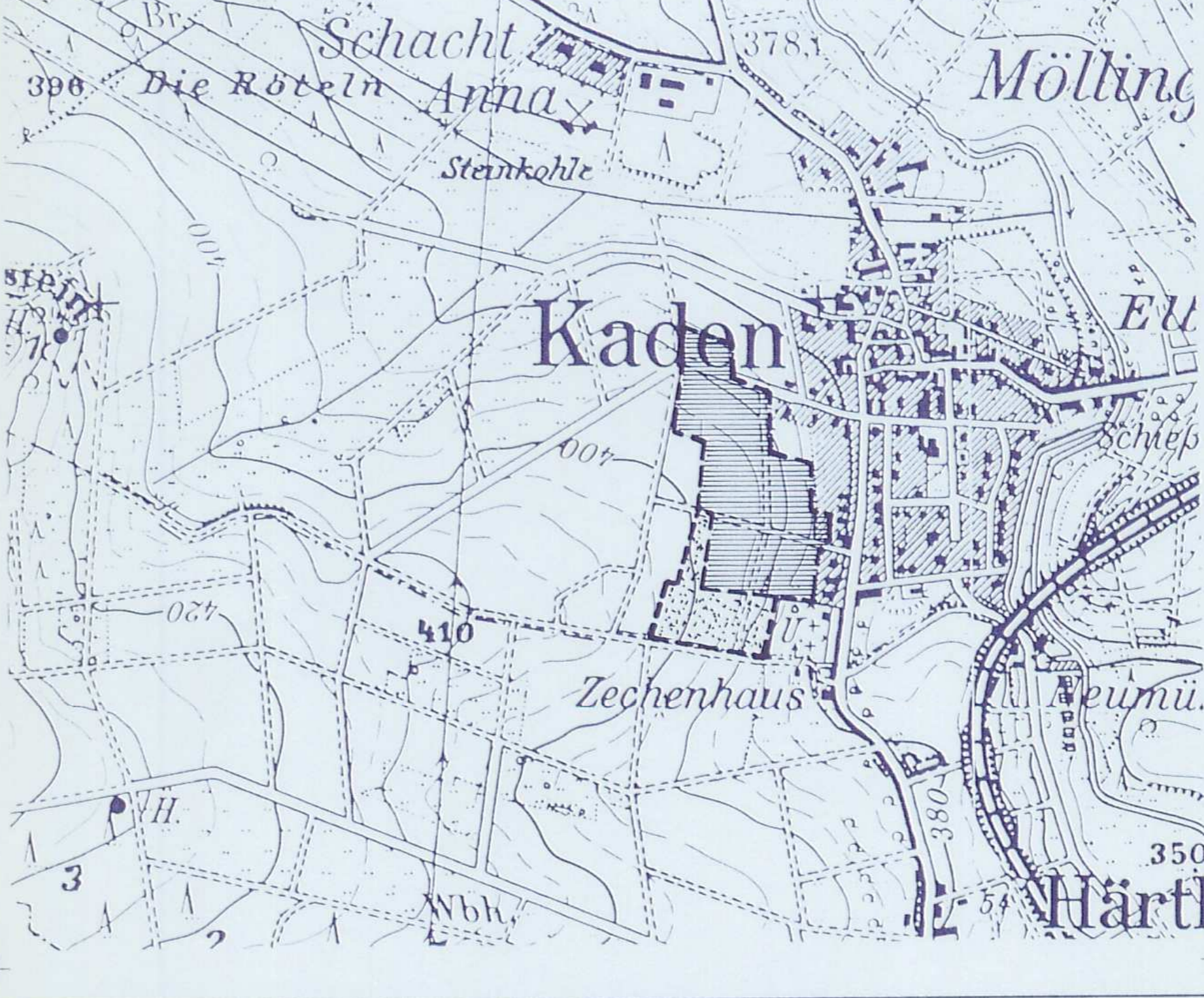
Gemeinde Kaden  
**Bebauungsplan**  
**"AM STRACKEBERG" NACHTRAG**

Planunterlage ist die katasteramtliche Flurkarte  
 Zur Verwertbarkeit freigegeben  
 Umbeglaubigt

Westenburg, den 10.11.1992  
 Katasteramt

Gezeichnet	Geprüft	Montabaur, den
STENZEL		

Geändert	Montabaur, den
29.7.96	
16.4.97	
5.6.97	



**Rechtsgrundlagen:** Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung, Planzeichenverordnung, Landespflegegesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz und Landesbauordnung in der jeweiligen Fassung

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB am  
 Beschluss zur Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB am  
 Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB vom bis nach Bekanntmachung am  
 Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB am

Vergrößerung im Maßstab 1:10000 aus der Top. Karte 1:25000 Blatt Nr. 5413 SW, SO, NW, NO  
 Mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Rheinland-Pfalz vom 22.10.1974  
 Az. 4062/369/74, vervielfältigt durch Verbandsgemeinde Westenburg

Genehmigungsvermerk  
 Die Erteilung der Genehmigung / Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am gemäß § 12 BauGB bekanntgemacht worden  
 Der Bebauungsplan erlangt mit der Bekanntmachung Rechtskraft.

(Unterschrift)